

Nun ist das Kleeblatt fertig!
Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen zeigen dankbaren Herzens und hocherfreut nur hierdurch an
Generalagent Alexander Ostrowski
und Frau Alise geb. Ahlheim.
Dresden, den 4./10. 1919.
Johann-Georgen-Allee 11.

Die glückliche Geburt eines **gefundenen Sohnes** zeigen dankbaren Herzens an
Paul von Loeben, Major,
Mathilde von Loeben
geb. von Schönborg.
Dresden-N., Jittauer Straße 23,
den 3./10. 19.

Die glückliche Geburt eines **munteren Bubens** zeigen in dankbarer Freude an
Otto Schmichen
und Frau **Eleonore geb. Bernhardt.**
Breitg. Sennetob, den 2. Oktober 1919.

Statt Karten.
Die Verlobung unserer Tochter **Käthe** mit dem prakt. Arzt Herrn Dr. med. **Hans Globig** in Grossenhain beehren wir uns anzuzeigen.
Bernhard Pfennigwerth
und Frau.
Dresden, Plauenscher Ring 29.
Oktober 1919.
Meine Verlobung mit Frau **Käthe Bode** geb. Pfennigwerth, Tochter des Herrn Fabrikbesizers **Bernhard Pfennigwerth** und seiner Frau Gemahlin geb. Kohl, beehre ich mich anzuzeigen.
Dr. med. **Hans Globig.**
Grossenhain, Oktober 1919.

Statt Karten.
Hedwig Groschupf
Alfred Bartsch
grüssen als **Verlobte.**
Niedergorbitz und Coschütz,
6. Oktober 1919.

Hans Fischer
Lotte Fischer geb. Schrader
Vermählte
Pirna Loschwitz
4. Oktober 1919.

Seiner innigst von ihm geliebten Gattin, der er bald vier Jahre schmerzhaft nachgetrauert, folgte nach längerem Leiden in die Ewigkeit
Professor Jean Louis Nicodé,
der Meister der Löwe,
der aufrechte deutsche Mann,
der treue Freund seiner Freunde.
Er starb in der Frühe des 4. Oktober in seinem Hause zu Langebrück, von dem aus die Beerdigung am Dienstag den 7. Oktober, nachmittags 1/2 Uhr nach dem Langebrücker Friedhof erfolgt.
Im Namen seiner Dresdner Freunde
Geb. Rat Prof. Dr. Karl Woermann
und Frau,
Oberjustizrat Dr. Eduard Ginsberg
und Frau.

Nachruf.
Am 25. September d. J. ist
Herr Dr. Erich Steger
Hauptlehrer an der Oeffentlichen Handelslehranstalt der Dresdner Kaufmannschaft verstorben. Die Schule verliert in dem Dahingegangenen einen treuen, vorbildlichen Lehrer und Erzieher, die Lehrerschaft einen lieben Mitarbeiter und Freund. Sein reiches Wissen, seine umfassenden Sprachkenntnisse und sein freundliches, gütiges Wesen zeichneten ihn als Lehrer der Jugend aus. Für alles, was er uns gewesen, rufen wir ihm ein herzlich "Gute Nacht!" in die stille Gruft nach. Sein Andenken wird unter uns unvergessen bleiben.
Dresden, den 29. September 1919.
Der Vorstand und die Lehrerschaft der Oeffentlichen Handelslehranstalt der Dresdner Kaufmannschaft.
Kommerzienrat Konrad H. Mittsch, Vorsitzender
Schulrat Prof. Dr. Zimmer, Direktor.

Allen lieben Bekannten zur Nachricht, daß mein lieber Mann, der Barber
Wilhelm Brunner
am 2. Oktober verstorben ist. Die Beerdigung erfolgt Montag nachmittags auf dem Annenfriedhof in Lößtau, Rosenstraße 10, pt.
Die trauernde Witwe
A. Brunner.

Die Verlobung ihrer Tochter **Marthe** mit Herrn **Kurt Schneider** beehren sich ergebenst anzuzeigen
Baumeister Reinhold Bahrmann
und Frau **Alma geb. Richter.**
Seusslitz, Oktober 1919.
Meine Verlobung mit **Fräulein Marthe Bahrmann** beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.
Kurt Schneider.
Riesa, Oktober 1919.

Nach monatelangem bangen Sorgen und Sorgen der Ungewißheit wurde uns heute die unfahrbare Nachricht, daß mein über alles geliebter Mann, unser gutes, liebes Vater, unser herzenguter Sohn und Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel, der
Fabrikbesitzer
Arthur Eckelt
am 23. Oktober 1918 in Nagany (Serbien) ein Opfer des furchtbaren Krieges geworden ist.
In namenlosem Schmerz
Anne Eckelt geb. Streubel,
Marianne und Elfriede,
Familie **Hermann Eckelt,**
zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen.
Wiltsbrunn, den 3. Oktober 1919.
Von der Teilnahme an unserem Schmerz überzeugt, bitten wir von Beileidsbesuchen abzusehen.

Sonntags früh 7/8 Uhr entschlief sanft nach kurzen, schweren Leiden unsere innigstgeliebte, herzengute, treuerzorgende Mutter, Schwieger- und Großmutter
Anna Marie verw. Baumeister Poble
geb. **Schulze.**
Dies zeigen in tiefstem Schmerz an
Alma Schreiber geb. Poble,
Selma verw. Weirich geb. Poble,
Lisbeth Poppe geb. Poble,
Architekt **Curt Poppe**
nebst Entf. Kindern und allen Hinterbliebenen.
Beileidsbesuche werden dankend abgelehnt. Die Beerdigung findet Dienstag nachmittags 2 Uhr vom Teuerhaufe und 1/2 Uhr von der Halle des Lößtauer Annen-Friedhofes aus statt.

Am 2. Oktober nachmittags 5/4 Uhr wurde unser lieber Bruder, Schwager und Onkel
Herr Richard Burkhardt
vorm. **Annas-Heischmeister**
von seinem Leiden erlöst.
In tiefer Trauer
Emilie Rauff geb. Burkhardt.
Die Beerdigung erfolgt Montag den 6. Oktober mittags 12 Uhr auf dem inneren Friedhof Lößtauer Friedhofe.

Am 3. Oktober verschied nach kurzer Krankheit im jugendlichen Alter von 16 1/2 Jahren unsere liebe Mitarbeiterin
Fräulein Marie Hartwig,
nachdem sie vor wenigen Wochen ihre Lehrzeit bei unserer Firma erfolgreich abgeschlossen hatte. Ihre gute Auffassungsgabe, ihre treffliche Erziehung und ihr gewandtes, stets freundliches Wesen berechtigten zu den schönsten Hoffnungen für die Zukunft.
Wir werden der Verbliebenen allzeit ein herzliches Andenken bewahren.
Dresden, den 4. Oktober 1919.
Max Hecht,
Paul Hecht
i. Fa. Reinenhaus R. Hecht.

Nach kurzer, schwerer Krankheit wurde uns unsere liebe Kollegin
Fräulein Marie Hartwig
im blühenden Alter von 16 1/2 Jahren durch den Tod entzissen.
Sie hat es verstanden, durch ihr überaus liebes, bereitwilliges Wesen und ihren heiteren Sinn unter aller Herzen zu gewinnen. Wir beklagen aufs Tiefste ihr so frühes Dahinscheiden und werden ihr stets ein treues Andenken bewahren.
Dresden, den 4. Oktober 1919.
Das Gesamtpersonal
der Fa. Reinenhaus R. Hecht.

Ueberführungen
Beerdigungen, Feuerbestattungen
Abwaschen in jeder gewöhnlichen Ausführung auch aus allen städt. Krankenhäusern, Pflegeanstalten und Kliniken, die
Dresdner Beerdigungs-Anstalten
Pletät und Heimkehr
Am See 26 Bautzner Straße 37
Fernr. 20167 u. 20168. Fernr. 25001.
Irgendwann für Beerdigungen. Besorgung der Bestattungsbescheide. Auskünfte und Kostenschläge unentgeltlich!

Städtisches Bestattungs-Amt
Stadthaus Annenstrasse, Eing. Am See Nr. 2.
Fernrufe Nr. 14264, 17339 und 20092.
Beerdigungen und Feuerbestattungen
in jeder Ausführung.
Ueberführungen von und nach anderen Orten (in- und Ausland).
Anschläge kostenlos.
Annahme von Einzahlungen.
Sofortige Bestellung der Bezirks-Heimbürgin.
Die Rechnungen werden amtlich geprüft und abgestempelt.

Rückgratsverkrümmungen
bessere u. heile m. meinem seit 55 Jahren ausprobierten
Stütz- u. Redressions-Korsett,
welches Brust u. Leib vollständig frei läßt. Nicht zu verwechseln mit den schädlichen Gips-, Filz- oder Lederkorsetts.
W. H. Wendeschuh senior, Orthopäde,
Massnahme, Anprobe, Fertigstellung in einem Tage.
Dresden-A., nur Marienstrasse 22.
Fordere Schriftchen.

Geschäftsmann, Ernstgemeint.
38 Jahre alt, eign. Geschäft u. Grundstück in Nähe Dresdens, unabh. geschied., sucht die Bekanntschaft in gl. Jahren steh., evtl. auch jünger. Dame. Einh. in ein and. Geschäft nicht ausgeschlossen. Ausl. Off. mögl. mit Bild, unter B. R. 753 Exp. d. Bl. erb.

Lehrer,
Nähe Schö. Großstadt, 30 J., w. m. geb., gemüthl., musikal. ig. Dame weds. Geirat bef. zu w. Etwas Verm. erw. Gesf. Angeb. m. Bild unter W. A. 688 Exp. d. Bl. erb.

Einheirat
in solid. Betrieb sucht tatfr. gel. Jungfer. Ende 40, evtl. über 100 000 A Verm., 170 gr. Erste Selbstanerb. o. reelle Verm. erbeten unter A. P. 728 a. d. Exp. d. Bl.

Heirat.
Ein älterer, rüh., alleinst., gutst. Witmer, Grundstücksbesitzer, sucht älteres Fräul. od. Witwe ohne Kind, u. Angabe des Vermögens, oder Bekanntschaft v. Stadt od. Land, zwecks baldiger Heirat. Off. u. H. T., Weichen, Leisingstraße 5, part., erb.

Heirat.
Landwirt, 27 Jahre alt, evang., nicht unvermögend, bewirtschaftet 3 Jt. in streng luth. Gegend mittleres Gut, sucht auf diesem Wege eine liebevolle
Gefährtin
zu finden, um ein eigenes Heim zu gründen. Verlässlichkeit, Ehrlichkeit, Anon. zwecklos. Zuschriften mit Bild u. kurzer Darleg. der Verhältnisse erb. unter Z. 10689 an die Exp. d. Bl.

Aufrichtig.
Ein in schöner Stadt Spaniens in angenehmer sicherer Stellung lebender Deutscher, der sich vorübergehend hier aufhält, 28 J. alt, sympath. Erscheinung, sucht eine hübsche, junge Dame aus besserer Familie, mit wahrer Herzensbildung u. etwas Vermög., als treue
Lebensgefährtin
Gesf. Zuschriften mit Bild erbeten unter M. R. 618 "Invalidenten" Dresden.

Kaufmann,
27 Jahre alt, mittelgroß, weltgewandt, von vorn. verträgl. Charakter, sofort 20 000 Mk. verfügbar, später mehr, wünscht
Einheirat
in gutgehendes Fabrikunternehmen od. Geschäft der Lebensmittel- od. Weinbranche. Werts Damen od. deren Anverwandte beliebigen Angeb. mit Bild zu send. unter P. 23435 an die Exp. d. Bl.

Nr. 275
Erstgemeint
Seite 5